

EINBLICK



Gesundheitszentrum der Diakonie:
Kreiskrankenhaus Rotenburg a.d. Fulda

Aktuelles aus unserem Hause



Tag der offenen Tür

:: am Sonntag, 12. September 2010, 11.00 bis 17.00 Uhr



>> Wir berichten heute über...

- :: Diabetesschulung/-beratung
- :: Laktose-Intoleranz
- :: Physio@fit-Center
- :: Wahlleistungen
- :: Tag der offenen Tür

Das Gesundheitszentrum stellt sich vor

Medizinische Versorgung auf höchstem Niveau

Liebe Leserinnen und Leser,

nach einem wunderbaren Sommer kündigt sich allmählich die „dritte Jahreszeit“, der Herbst, an. Grund genug, Sie am 12.9.2010 bei uns zum „Tag der offenen Tür“ willkommen zu heißen!

Es erwartet Sie ein buntes Angebot – ob für Groß oder Klein! Zwischen 11 und 17 Uhr bieten wir anregende Fachvorträge unserer Chefarzte der verschiedensten Abteilungen, die über diverse Krankheiten und deren Behandlungsmöglichkeiten informieren. Sie können aber auch in unsere Räumlichkeiten und sogar in OP-Räume reinschnuppern, sich Ihren individuellen Gesundheitspass erstellen lassen sowie die Selbsthilfvereine und das Hospiz kennenlernen. Oder haben Sie Lust, an einer Probeverköstigung unseres KKH teilzunehmen? Doch auch für die Unterhaltung kleiner Steppkes ist gesorgt: Wer will, nimmt an der Kinderolympiade auf unserem Gelände teil. Genauso kann man unsere Rettungswagen mit ihrer aufwändigen Ausstattung von innen besichtigen und

bestaunen. Und unser Kinderschminken verzaubert die Kleinen in lustige Clowns, niedliche Prinzessinnen oder Fantasiewesen. Musikliebhaber können sich an einem Orgelkonzert in unserer Kapelle erfreuen (Das vollständige Programm finden Sie auf Seite 5).

Hier in unserem aktuellen EINBLICK wollen wir Sie aber auch über Neuigkeiten und unsere attraktiven Serviceangebote informieren: So präsentieren wir Ihnen eine neue, interessante Untersuchungsmethode – den H₂-Atemtest zur Ermittlung von Laktose-Intoleranz – die wir seit knapp einem Jahr anbieten. Lesen Sie auf Seite 3, wie einfach, sicher und schnell sich herausfinden lässt, ob Sie von dieser Erkrankung betroffen sind. Außerdem stellt sich unser Physio@fit-Center, ein Fitnessstudio mit Schwerpunkt Physiotherapie, das für jeden Bürger zugänglich ist, vor (Seite 4). Genauso möchten wir Ihnen unsere Diabetesschulung und -beratung ans Herz legen (Seite 2). Denn wer mit dieser Krankheit vertraut ist, kann mit ihr besser umgehen und recht problemlos leben.

Last but not least verweisen wir auf den Premium-Service unseres Hauses. Wer bei seinem Aufenthalt in unserem KKH Wahlleistungen in Anspruch nehmen möchte, kann sich die ungewohnte Situation im Krankenhaus ein wenig versüßen (Darüber informieren wir auf Seite 6).

Jetzt aber gilt es, mit Ihnen den „Tag der offenen Tür“ zu feiern! Wir freuen uns schon darauf, Sie auf unserem Fest begrüßen zu dürfen!

Viel Freude bei der Lektüre unseres EINBLICK-Newsletters wünschen Ihnen



Chefarzt Dr. Reiner Sitzler,
Ärztlicher Direktor



Oberin Caren Hünlich, Oberin



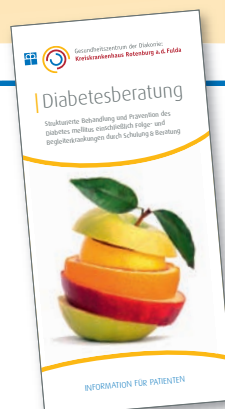
Sassan Pur, Verwaltungsleiter

>>

Diabetesschulung und -beratung

Diabetes ist in Deutschland die Volkskrankheit Nr. 1. Rund sechs Millionen Bundesbürger leiden daran, doch nur 12 bis 15 Prozent nehmen an Schulungen teil. Ein Fehler, denn nur gut informierte Patienten können optimal mit Diabetes und den möglichen Folge- und Begleiterkrankungen umgehen.

Neben der klassischen Diabetesschulung während Ihres stationären Aufenthalts bieten wir zusätzlich Beratungen an: Innerhalb einer Woche können sich bis zu acht Patienten, über die stationär strukturierte Behandlung, in unserer Klinik fit machen, um die Krankheit in



den Griff zu bekommen. Das Schulungsteam aus Chefarzt Dr. Daniel Gleichmann, Oberarzt Dr. Michael Metzler, dem Ernährungswissenschaftler Marcus

Schmidt, der Diabetesberaterin der Deutschen Diabetes Gesellschaft >>

(DDG), Ilka Möller, sowie zwei diabetesberatenden Krankenschwestern berücksichtigt dabei alle Krankheitsbilder: Angeboten werden Schulungen für den

Diabetes-Typ 1 und Typ 2, für geriatrische Diabetiker, Schwangere und eine Schulung für Patienten mit Insulinpumpen. Die Teilnehmer erfahren, wie sie

regelmäßig ihren Blutzucker messen, sich gesund ernähren, richtig bewegen und Insulin spritzen.

Außerdem bietet unsere Klinik die Möglichkeit an, sich sozial beraten zu lassen und an einer Ernährungsberatung teilzunehmen. Wer an einem diabetischen Fußsyndrom leidet, wird vom erweiterten Team inklusive Wundschwester und den chirurgischen Fachkollegen betreut. Wir kooperieren mit qualifizierter Fußpflege und dem Sanitätsfachhandel.

Info:

Bei Fragen rufen Sie uns einfach unter der Telefonnummer 06623/86-1949 an. Ansprechpartnerin ist Sr. Ilka. Sie können uns aber auch eine E-Mail senden an: diabetes@kkh-rotenburg.de



Chefarzt Dr. Daniel Gleichmann, im Gespräch mit seinem Team.



Pusten für den Verdauungs-Check – Der H₂-Atemtest zur Ermittlung von Laktose-Intoleranz

Sie haben Blähungen, Bauchkrämpfe und gelegentliche Durchfälle? Ein Grund könnte die Unverträglichkeit bestimmter Kohlenhydrate, die so genannte „Laktose-Intoleranz“, sein.

In Mitteleuropa ist etwa jeder siebte Erwachsene nicht mehr dazu in der Lage, Laktose (Milchzucker) im Dünndarm richtig zu spalten und aufzunehmen. Für viele ein Problem, denn Milchzucker ist in Milch und Milchprodukten enthalten, wird aber auch zahlreichen Speisen zugesetzt. Bei entsprechenden Beschwerden sollte daher ermittelt werden, ob möglicherweise eine Laktose-Intoleranz vorliegt. Zum Beispiel mit dem „H₂-Atemtest“, ein Wasserstoff-Exhalationstest, der seit knapp einem Jahr in unserem Krankenhaus eingesetzt wird. Der Vorteil zum Bluttest: Er ist wesentlich empfindlicher und genauer.

Wie er funktioniert? Bakterien im Dickdarm bilden aus unverdauten oder unver-

daulichen Kohlenhydraten unter anderem Wasserstoff. Dieser taucht in der Atemluft auf, da er über den Darm rasch ins Blut und von da in die Lunge gelangt.

Deshalb pusten unsere Patienten nach dem Trinken einer gelösten Substanz innerhalb von zwei bis drei Stunden mehrfach in ein spezielles Testgerät. Innerhalb

kürzester Zeit ist der Wasser-



stoffgehalt ermittelt. Liegt er über dem Grenzwert, gilt der Test als positiv. Noch klarer fällt das Ergebnis aus, wenn gleichzeitig Beschwerden wie Krämpfe, Gasbildung, Völlegefühl, Durchfall oder auch Übelkeit und Kopfschmerzen auftreten.

Mit dieser Methode können auch Unverträglichkeiten von anderen Kohlenhydraten, wie Fruktose in Obst und Sorbit, etwa in Kaugummi und Zahnpasta, ermittelt werden. Der Test weist ebenso nach, wenn sich im Dünndarm irregulär Bakterien befinden, deren Stoffwechselaktivität zu nahrungsabhängigen Beschwerden führt.

Dieser neue, einfach durchführbare Test mit raschen Ergebnissen ist eine wertvolle Ergänzung in unserem Spektrum der gastroenterologischen Diagnostik, da er gerade bei chronischen Verdauungsstörungen hilfreich eingesetzt werden kann.

Info:

Unser Ansprechpartner für den H₂-Atemtest ist Chefarzt Dr. Daniel Gleichmann mit seinem Team.

Sie können ihn über unser Sekretariat unter der Telefonnummer 06623/86-1102 kontaktieren.



Gesunder Mix aus Fitnessstudio und Physiotherapie



Egal, ob Sportler oder Patient – wer nach einer Verletzung schnell wieder leistungsfähig und belastbar werden möchte, kann zu uns kommen. Genau so sprechen wir gesundheitsbewusste Menschen an, die sich unter qualifizierter Anleitung einfach fit halten möchten.

physikalische Therapie, medizinische Trainingstherapie und Sportphysiotherapie. Unsere Geräte sind ähnlich wie im Fitnessstudio – nur hochwertiger, spezialisiert auf die Behandlung von Erkrankungen, etwa mit anderen Gewichtseinheiten und Seilzügen. Genauso



Unser sechsköpfiges Team schafft in unserer Klinik die geniale Verbindung von Fitnessstudio und Physiotherapie. Wir behandeln nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen in den Bereichen Rehabilitation, Krankengymnastik,

finden sich bei uns Laufbänder, Stepper und die „klassischen“ Fitnessgeräte, jedoch stets mit physiotherapeutischer Betreuung im Hintergrund!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Was wir Ihnen alles bieten!

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage
- Medizinisches Aufbautraining
- Elektrotherapie
- Wärmetherapie jeglicher Art
- Fitnessstraining
- Fußreflexzonenmassage
- Wirbelsäulengymnastik nach Dorn & Breuß
- Aquafitness (Bewegungsbad) einzeln/in Gruppen

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 7.00 - 20.00 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns, wir freuen uns auf Sie.

Kontakt:

Telefon: 06623/86-1030

E-Mail: physiofit@kkh-rotenburg.de

+++ Tag der offenen Tür +++

Sonntag, 12.09.2010, von 11.00 bis 17.00 Uhr



Arzt spielen, zuschauen, ausprobieren und Fragen stellen

Unser buntes, anregendes Programm am „Tag der offenen Tür“ – für Jung und Alt! Im Erdgeschoss freuen sich unsere Orthopäden auf Ihr Kommen und Ihre Fragen.

Im 2. Obergeschoss öffnen die Chirurgische Ambulanz, die Anästhesie und Radiologie ihre Türen. Aber auch unser medizinisches Fitnessstudio Physio@Fit, unsere Selbsthilfegruppen sowie der Hospiz- und Förderverein präsentieren sich Ihnen gern!

Ihre Kleinen können indes in die **Retungswagen** klettern, sich auf einer Vakuummatratze transportieren lassen, an unserer **Kinderolympiade** teilnehmen oder sich farbenfroh **schminken**.

Im 3. Obergeschoss geht es munter weiter: Zwischen 13:00 und 14:00 Uhr mit einer **Probeverköstigung** unserer KKH-Menüs, Besichtigung des Pflegezentrums der Diakonie und einem **Rollstuhlparcours für Kinder**.

Im 4. Obergeschoss ist die Messstation: zum Beispiel für Cholesterin, Blutdruck oder Ihre Lungenfunktion (Achtung: letz-

Vorträge im Foyer – Orgelkonzert im 6. Obergeschoss

ZEIT	ANGEBOTE	REFERENT
11:15-12:00	Knie- und Hüftgelenkerkrankungen	Dr. med. Stefan Kirschbaum, Dr. med. Markus Schramm (Gemeinschaftspraxis Orthop.)
12:00-12:30	Kindernarkosen	Chefarzt Dr. med. Reiner Sitzler (Chefarzt Anästhesie, Ärztlicher Direktor)
12.30-13:00	Gefäßkrankungen	Chefarzt Dr. med. Norbert Neff (Chirurgie)
13:00-14:00	Orgelkonzert in der Kapelle, 6.OG Mittagspause	
14:00-15:00	Darmspiegelung heute	Chefarzt Dr. med. Daniel Gleichmann (Innere Medizin)
15:00-16:00	Schilddrüse – so wichtig wie Ihr Herz	Dr. med. Carsten Körber (Gemeinschaftspraxis Nuklearmedizin Fulda, Dres. Harald Rau, Carsten Körber, Nicole Körber-Hafner)
16:00-17:00	Raumfahrt-Technik für Verdauungsstörungen: der H ₂ -Atemtest	Chefarzt Dr. med. Daniel Gleichmann (Innere Medizin)

teres nur von 11:00-13:00 Uhr). Wer will, erhält seinen individuellen **Gesundheitspass!**

Viel Spaß bei uns im KKH Rotenburg a.d. Fulda!

>> Wahlleistungen – Das Beste geben, zum Wohle der Patienten

Der Aufenthalt in einem Krankenhaus ist für die meisten Menschen eine ganz spezielle Situation. Wir möchten, dass Sie sich trotz dieser ungewohnten Lage bei uns wohlfühlen. Neben kompetenter medizinischer und pflegerischer Versorgung bieten wir unseren Patienten deshalb besondere Leistungen, so genannte „Wahlleistungen“, an.



Elke Reitmeier, Servicemanagerin, Gesundheitszentrum der Diakonie – gestaltet durch eine Vielzahl von zusätzlichen Komfortleistungen, unseren Patienten den Klinikaufenthalt so angenehm wie möglich.

Wahlleistungen sind Zusatzleistungen im Krankenhaus, die grundsätzlich jeder Patient in Anspruch nehmen kann. Eine ärztliche Wahlleistung beinhaltet die persönliche Betreuung und Behandlung durch den Chefarzt oder dessen Stellvertreter. Zu den nichtärztlichen Wahlleistungen zählen die Unterbringung in einem komfortablen Ein- oder Zweibettzimmer sowie eine Vielzahl an Service- und Zusatzleistungen. Unser Premium-Service beinhaltet folgendes:

Komfort & Service

Ihr Zimmer

- :: Komfortable Ausstattung
- :: Komfortables Badezimmer
- :: Bademantel
- :: Dusch-/Handtuch
- :: Hygieneartikel
- :: Haartrockner
- :: Telefon ohne Grundgebühr
- :: Safe
- :: Minibar
- :: Farb-TV
- :: Internet

Kulinarische Extras

- :: Alkoholfreie Getränke
- :: kleine Leckereien
- :: Kaffee und Kuchen
- :: täglich frisches Obst
- :: Menüauswahl/Feinschmeckergerichte

Kommunikation

- :: Zeitungen
- :: Schreibset
- :: Telefax
- :: Informationsmappe

Wer trägt die Kosten?

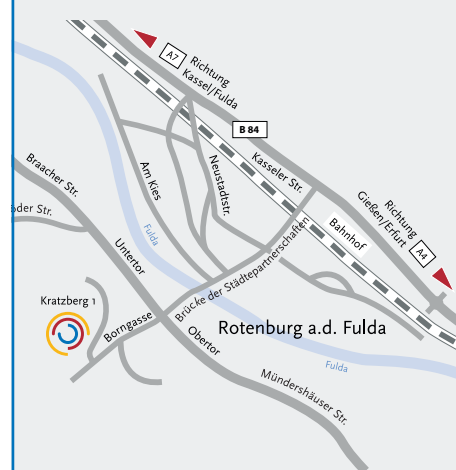
Die Kosten für diesen Premium-Service werden für all jene Patienten übernommen, die über eine entsprechende Privat- oder Zusatzversicherung verfügen. Natürlich können Sie diesen auch unabhängig davon genießen, wenn Sie die Leistungen selbst bezahlen.

Ansprechpartnerin:

Elke Reitmeier, Servicemanagerin
Telefon: 06623/86-1955
E-Mail: e.reitmeier@kkh-rotenburg.de



Anfahrt



Bitte folgen Sie in Rotenburg a. d. Fulda der Beschilderung!

Kontakt

**Gesundheitszentrum der Diakonie:
Kreiskrankenhaus Rotenburg an der Fulda**

Kratzberg 1
36199 Rotenburg an der Fulda
Telefon: 06623/86-0
Telefax: 06623/86-1503
E-Mail: info@kkh-rotenburg.de
www.kkh-rotenburg.de

Impressum: EINBLICK

Informationsschrift des Kreiskrankenhauses
Rotenburg a. d. Fulda | August 2010

Herausgeber:

Kreiskrankenhaus Rotenburg a. d. Fulda
Sassan Pur, Corina Berthold

Konzeption und Gestaltung:

FACHWERK 5, Fulda-Künzell
Texte: Katja Winckler, Berlin

Bei Anfragen wenden Sie sich bitte direkt an den
Herausgeber. **Infotelefon: 06623/86-1502**

P

In unserem direkt an-
grenzenden Parkhaus
finden Sie ausreichend
Parkplätze.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!